

Firma eines Einzelunternehmers kann im Grundbuch nicht eingetragen werden

OGH 5 Ob 219/09 f vom 25. 3. 2010
§ 17 UBG, § 27 Abs 2, § 98 GBG

Sachverhalt:

Strittig war im gegenständlichen Fall, ob seit der UGB- und GrundbuchsG-Nov 2008 nunmehr auch prot. Einzelunternehmer unter ihrer Firma ins Grundbuch eingetragen werden können. Der OGH verneinte dies.

Rechtssätze:

Es besteht kein Grund zur Annahme, dass der Gesetzgeber der Grundbuchs-Nov. 2008 die Rechtslage ändern wollte, als er durch die Ergänzung der § 27 Abs 2 und § 98 GBG weitere Individualisierungsmerkmale der am Rechtsgeschäft beteiligten Personen, und zwar die Firmenbuchnummer und die Vereinsregisterzahl für die Urkunden und die bewilligenden Beschlüsse vorsah; nach den ErläutRV soll nämlich damit (nur) eine eindeutige Bezugnahme auf diese Register geschaffen werden.

Der im FB eingetragene Einzelunternehmer kann daher auch weiterhin nicht unter seiner Firma im Grundbuch eingetragen werden.